

Im „Krimi“ starke Nerven

Am letzten Wochenende errangen die Badminton-Junioren des TV Werther den bisher größten Erfolg. In Hamm spielten die sechs Erstplatzierten der Nord-II-Klasse die beste Jugendmannschaft aus. Nach großem Kampf setzte sich Werther gegen schwere Konkurrenz durch.

Gestartet wurde in zwei Dreiergruppen in der sich Werther gegen Anröchte II und Herringen II für das Finale qualifizierte. Gegner war der VfL Bochum I, der sich gegen Neheim I und Herringen I durchsetzen konnte. Das Endspiel war dann ein wahrer Krimi. Zwar ging das Mädchendoppel Köper/Solfrian kampflos an Werther, doch Bochum gewann das 1. Jungendoppel gegen Krüger/Sahrhage, das Mädcheneinzel (Kerstin Köper) und das Mixed (Rüdiger Felsch/Simona Solfrian).

Claus Meyer/Oliver Krüger konnten anschließend auf 2:3 verkürzen. Dann stachen wiederum die Wertheraner Einzel. Dirk Krüger gewann deutlich mit 15:4/15:5. Claus Meyer schaffte nach Kampf das 4:3 (15:9/10:15/15:13), bevor Stefan Sahrhage in drei dramatischen Sätzen mit 15:9/9:15/17:14 dem VfL Bochum letztlich das Nachsehen gab. Damit war ein nie für möglich gehaltener Erfolg wahrgeworden, wodurch der Jubel nicht abnehmen wollte.